

## **Geschäftsbericht 2017**

Im Berichtsjahr 2017 fanden 9 Vorstandssitzungen statt. Aufgrund des neuen Gemeindegesetzes mussten sich der Vorstand und die Delegierten eingehend mit der Totalrevision der Verbandsstatuten befassen, welche am 10. Juni 2018 der Urnenabstimmung unterbreitet werden. Im Zusammenhang mit den neuen Statuten wurde auch ein neues Zweckverbandslogo mit passendem Adressblock entworfen und der Kontoplan nach dem harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) angepasst.

Aus raumplanerischer Sicht standen Verdichtungs- und Qualitätsfragen sowie die Entwicklung des Knonaueramts im Mittelpunkt. Hierfür führte der Vorstand gut besuchte Abendspaziergänge in ausgewählten Verbandsgemeinden durch. Die Einführung eines Monitoring / Controlling der Entwicklung Knonaueramt sowie die Frage, ob ein Bedürfnis für eine Bezirksgebäudestrategie besteht, wurden angegangen. Im Weiteren konnte die Totalrevision des Regionalen Richtplans Knonaueramt mit der Genehmigung vom 15. November 2017 durch den Regierungsrat abgeschlossen werden.

Der Vorstand hatte wiederum diverse Stellungnahmen zu den kantonalen Vernehmlassungen wie: Kantonaler Richtplan, Konzept für die Bereitstellung von Halteplätzen für Schweizer Fahrende im Raum Zürich, Revision des Inventars der Denkmalschutzobjekte im Kanton Zürich, Verordnung über die Anforderungen an die verkehrssichere Erschliessung von Grundstücken abzugeben. Für den Kanton Zug zu dessen Anpassung seines kantonalen Richtplans, Teil Infrastruktur Strassen und Busverkehr/Feinverteiler. Zudem wurde Stellung genommen zu den Planungskorridoren für eine 380-kV-Leitung Niederwil-Obfelden der Swissgrid AG sowie zum regionalen Raumkonzept 2040 für den Regionalplanungsverband Oberes Freiamt.

Die Verbandsgemeinden unterbreiteten folgende Geschäfte zur Stellungnahme:

- Gemeinde Obfelden: Schutzvertrag Stehli Seiden-Areal und kantonaler Gestaltungsplan Reaktor- und Reststoffdeponie Tambrig mit UVP
- Gemeinde Hedingen: Privater Gestaltungsplan und Nordzufahrt Areal Ernst Schweizer AG
- Gemeinde Hedingen: Initialisierung Totalrevision der Ortsplanung (regionale Anliegen)
- Gemeinde Rifferswil: Kommunalen Verkehrsrichtplan und Änderung der Verordnung zum Schutz von Natur- und Landschaftsschutzgebieten mit überkommunaler Bedeutung
- Gemeinde Mettmenstetten: Kommunalen Verkehrsrichtplan
- Gemeinde Wettswil: Ersatzstandort für den Bauspielplatz des Familienclubs Wettswil-Bonstetten
- Gemeinden Hedingen, Knonau, Rifferswil, Mettmenstetten und Maschwanden: Aktualisierung des Inventars der schutzwürdigen Ortsbilder von überkommunaler Bedeutung

An der Delegiertenversammlung vom 17. Mai 2017 wurden die Jahresrechnung 2016 und der Voranschlag 2018 im üblichen Rahmen genehmigt. Haupttraktandum war die Information über die

Statutenrevision. Im Anschluss erfolgte ein interessanter und interaktiver Gedankenaustausch mit Roger Strebel (RZU) zum Thema Alltagserholung. An der Herbst-Delegiertenversammlung vom 15. November 2017 wurde der Antrag und die Weisung zhd. der Urnenabstimmung vom 10. Juni 2018 für die Totalrevision der Verbandsstatuten genehmigt und über den Genehmigungsprozess des Regionalen Richtplans Knonaueramt informiert. Des Weiteren wurde den Delegierten das neue Verbandslogo präsentiert. Markus Maibach, INFRAS hielt im Anschluss ein Referat zum Thema „Mobilität im Knonaueramt - ein Blick in die Zukunft“.

Affoltern am Albis, 30. Januar 2018

#### ZÜRCHER PLANUNGSGRUPPE KNONAUERAMT

Präsident

Sekretär

Kurt Weber

Peter Schärer